



# Signal



Mitteilungen für den Lions Distrikt III-WR

8 - April/Mai 2020

## Gruß des Governors

Liebe Lionsfreundinnen,  
liebe Lionsfreunde,  
liebe Leos,

Ich glaube, wir haben uns das Osterfest alle anders vorgestellt, als wir es dann tatsächlich erfahren mussten.

Kein Treffen mit der Familie, keine Treffen mit Freunden, Verwandten, keine Osterfeier, keine Gottesdienste, keine Feierlichkeiten. Für viele aber ein sehr enges Zusammensein auf engem Raum.

Glücklich diejenigen, die nicht in Ballungsgebieten die Sonne nur aus dem Fenster sehen konnten. Glücklich die, die sich im eigenen Garten „austoben“ konnten, die sich beschäftigten konnten, ohne dass ihnen die Decke auf den Kopf fiel.

Wir müssen auch an die vielen Menschen denken, die zu viert oder fünft sich 56 Quadratmeter teilen müssen.

Wir müssen auch an die Menschen denken, die alleine leben, keine Familien haben, vielleicht auch keine Freunde, weil die auf Grund des hohen Lebensalters schon von uns gegangen sind.

Wir müssen an die Kinder denken, die es vielleicht noch nicht verstehen können, warum sie nicht raus dürfen, nicht mehr Freunde besuchen können, oder nicht in die KiTa oder den Kindergarten laufen können.

Wir müssen auch an die Menschen denken, die an den Tafeln nicht mehr das finden, was zuvor ihr Leben etwas erträglicher und preiswerter machte.



Uli Oberschelp

**Gib dem Leben eine zweite Chance!**

Wir denken auch an die Obdachlosen und „Flaschensammler“, die durch die veränderten Gegebenheiten sich anders orientieren müssen.

Wir fühlen mit denen, die jetzt in Kurzarbeit sind oder nicht mehr wissen, wie sie ihre Rechnungen bezahlen sollen oder anderen Verpflichtungen nachkommen sollen.

Wir denken aber auch an die Menschen, die mit aller Kraft versuchen, diese Zustände etwas erträglicher zu machen, die sich untereinander helfen, die uns Mut und Kraft geben.

Wir danken den Menschen, die den „Karren“ am Laufen halten und dafür sorgen, dass es uns trotz allem noch gut geht.

Das Schlimme ist doch, dass man nicht weiß, wann dieser Zustand zu Ende geht .

Spekulieren ist aber auch keine Option.

## Inhalt

Grußwort	Seite 1
Neue Fotos-Kabinett	Seite 2
Klasse 2000	Seite 3
Herzessache-LLSD20	Seite 3
LC Dortmund Phönix	Seite 4
Jumelage	Seite 5
LC Essen Cosmos	Seite 6
Leos-Bochum	Seite 7
Friedensdorf	Seite 8
LC Essen-Glückauf	Seite 9
Lions Clubs International	Seite 10
GLT-Tätigkeitsbericht	Seite 11
Leo-Life	Seite 11
Leos-Bochum	Seite 12
Jugendcamp	Seite 12
Termine	Seite 13

Veranstaltungs-Tipps finden Sie auf der Seite 2.

### Impressum:

#### Verantwortlich für den Inhalt:

Uli Oberschelp  
Distrikt Governor 2019/2020  
Telefon: 023 89 / 79 770  
[u.oberschelp@lions-wr.de](mailto:u.oberschelp@lions-wr.de)

### Redaktion/Layout:

Uwe Maedchen  
Petra Seelmann-Maedchen  
Telefon: 0202 / 76 00 25  
[Signal@lions-wr.de](mailto:Signal@lions-wr.de)

Schauen wir voran, hoffen und warten wir auf eine bessere Zukunft.

Wir Lions haben das Zeug dazu, auch in solchen Krisensituationen zu helfen. Es gibt sehr viele Beispiele. Arbeiten wir weiter daran. Packen wirs an !

Glück Auf und mit Gottes Hilfe.

Uli Oberschelp  
Distrikt-Governor, 2019/2020  
Lions Clubs International MD 111-WR

## Fotos der Kabinettsmitglieder WR 2020/2021

Liebe Distriktamtsträger und Beauftragte des Lionsjahres 2020/2021,

unser für IT zuständige Kabinettsbeauftragter KIT Lion Jürgen Rosenkranz betreut u.a. auch den Internet Auftritt unseres Distriktes 111 WR. Dort findet Ihr auch den Bereich Organisation. Hier gibt es alle Informationen zu den aktuellen Amtsträgern und Kabinettsbeauftragten mit Foto. Für das Lionsjahr 2020/2021 bringt er die Kabinettsliste auf den neuesten Stand..

Ich bitte alle neu hinzugekommenen Kabinettsmitglieder darum, ein aktuelles Foto bei KiT Lion Jürgen Rosenkranz einzureichen (per E-Mail) an: [rosenkranz@freenet.de](mailto:rosenkranz@freenet.de)

Alle Kabinettsmitglieder, die bereits länger dabei sind, bitte ich ihr Foto zu überprüfen und bei Bedarf evtl. ein aktuelles einzureichen.

Bitte denken Sie daran, diese Fotos in einer optimalen Auflösung (300 dpi) zuzusenden, da wir diese auch für die Veröffentlichung im Signal benötigen!  
**Peter R. Fricke**

### In eigener Sache!!!!

Liebe PR-Beauftragte der Lions Clubs und der Leos,

aufgrund der neuen Datenschutzverordnung geht die Redaktion davon aus, dass alle eingesendeten Fotos freigegeben sind. Die Redaktion kann dies selbst nicht prüfen und schließt jegliche Haftung hierfür aus!

Uwe Maedchen  
Chefredaktion „Signal“



Donnerstag **02. April 2020**  
Beginn: **19.30 Uhr**  
Einlass: 18.30 Uhr  
Eintritt: **20,- Euro**  
**Stadthalle Wuppertal**

# 38. Wuppertaler Benefizkonzert

## Musikkorps der Bundeswehr

Benefizkonzert zu Gunsten des Herbstzirkusprojekt der Kinder- und Jugendwohngruppen der Stadt Wuppertal

Eintrittskarten bekommen Sie bei den folgenden Verkaufsstellen:  
WZ-Punkt in der Buchhandlung v. Mackensen sowie bei der Mayerschen Buchhandlung, Wuppertal Marketing und Ticket-Zentrale im City Center und in allen 4 akzent Märkten!

Veranstalter: Gemeinsames Hilfswerk der Wuppertaler Lions Clubs e.V.  
[www.lions-konzert.de](http://www.lions-konzert.de)





## Lions-Grundschulprogramm Klasse2000: Wir sind auch in Corona Zeiten aktiv

Klasse2000 hat sich dem Trend zur Digitalisierung im Klassenzimmer gestellt.

Die neue Internetplattform ist seit kurzem online: das KLARO-Labor.

Es ist eine online Seite für alle, die bei Klasse2000 mitmachen: Lehrkräfte, Gesundheitsförderinnen und -förderer, Kinder und deren Eltern.

Hier können Kinder – ob zuhause oder in der Schule – spielerisch die Themen der Klasse2000-Stunden wiederholen oder ergänzen. Dabei sorgen Spiele, Übungen, Entspannungsgeschichten, Bewegungspausen, Filme und Animationen für Abwechslung.

Eltern finden auf der Seite Tipps und Informationen für einen gesunden Familienalltag.

Klasse2000 unterstützt die teilnehmenden Schulen und Klassen



# Klasse2000®

Gesundheitsförderung in der Grundschule  
Gewaltvorbeugung und Suchtvorbeugung

beim Fernunterricht. Mit den Kultusministerien und Schulbehörden diskutiert das Team in Nürnberg, wie in der aktuellen Pandemie Klasse2000 weiterhin mit dem das KLARO-Labor helfen kann. Lehrkräfte gelangen über das KLARO-Labor zum interaktiven Tafelmaterial, das sie nicht nur auf ihrem Whiteboard im Klassenzimmer einsetzen können, sowie zu weiteren differenzierten Unterrichtsmaterialien.

Momentan enthält das KLARO-Labor die Inhalte der 1. und 2. Klasse, die Erweiterung für die Klassen 3 und 4 wird Anfang 2021 online gehen.

Danke an alle Clubs, die Klasse2000 direkt oder über Paten unterstützen. Das Programm hat Eure Unterstützung verdient, es arbeitet am Puls der Zeit.

Der Jahresbericht von Klasse2000 gibt Rechenschaft über alle Aktivitäten des Vereins: [https://www.klasse2000.de/fileadmin/user\\_upload/downloads/infomaterial/Jahresbericht\\_2018-2019.pdf](https://www.klasse2000.de/fileadmin/user_upload/downloads/infomaterial/Jahresbericht_2018-2019.pdf).

Mehr zu Klasse2000 auf <https://www.lions.de/web/111wr/klasse-2000>

Gertrud Ahr



The poster features a blue background with white stars and a yellow banner. On the left, there is a cartoon baby sitting on a crescent moon. In the top left corner, there are logos for 'LEO' and 'LIONS INTERNATIONAL'. The main text 'Herzenssache' is written in a large, white, cursive font with a red heart above the 'e'. Below it, in smaller red capital letters, is 'NÄHM FÜR STERNCHEN & FRÜHCHEN E.V.'. A yellow banner with black text reads 'wird verschoben auf 2021!'. At the bottom, in large yellow capital letters, is 'Leo-Lions-Service-Day am 9. Mai 2020'.

Erfolgreiches Benefizkonzert des Lions Club Dortmund-Phönix  
**VERY BRITISH! - für einen guten Zweck**



»Very British« lautete das Motto des 20. Benefizkonzerts des Lions Club Dortmund-Phönix am 6. März 2020 in der DASA-Stahlhalle in Dortmund. Nach dem überwältigenden Erfolg im Vorjahr hatte der Club erneut die Unnaer Band „Reggatta de Blanc“ gewinnen können; zusammen mit musikalischen Freunden gestaltete sie das Projekt „The Great Britain Music Experience“.

In der erneut ausverkauften Veranstaltung warteten auf die Zuhörer Hits von Musikgrößen wie Eric Clapton, David Bowie, Sting, Paul McCartney, Tom Jones, Joe Cocker, The Police und The Beatles. Mit ihrem abwechslungsreichen Live-Programm, jeder Song eng dem Original nachempfunden,

begeisterte die Band das Publikum vom Beginn an. Ein unvergesslicher, mitreißender Abend mit tollen Künstlern und fantastischer Musik in einem außergewöhnlichen Ambiente – so das einhellige Urteil.

Eine besondere Überraschung bot die erste Zugabe am Ende des Konzerts, zu der statt Reggatta de Blanc die clubeigene Lions All Star Band die Bühne betrat. Unter stürmischem Beifall gab sie mit dem selbstgeschriebenen Blues „Strong Like a Lion“ ein Beispiel ihres Könnens. Bei einem musikalischen Lions-Abend am 20. August gibt es mehr davon.

Dies alles war nicht zuletzt eine hervorragende Basis für den verfolgten guten Zweck des Abends.

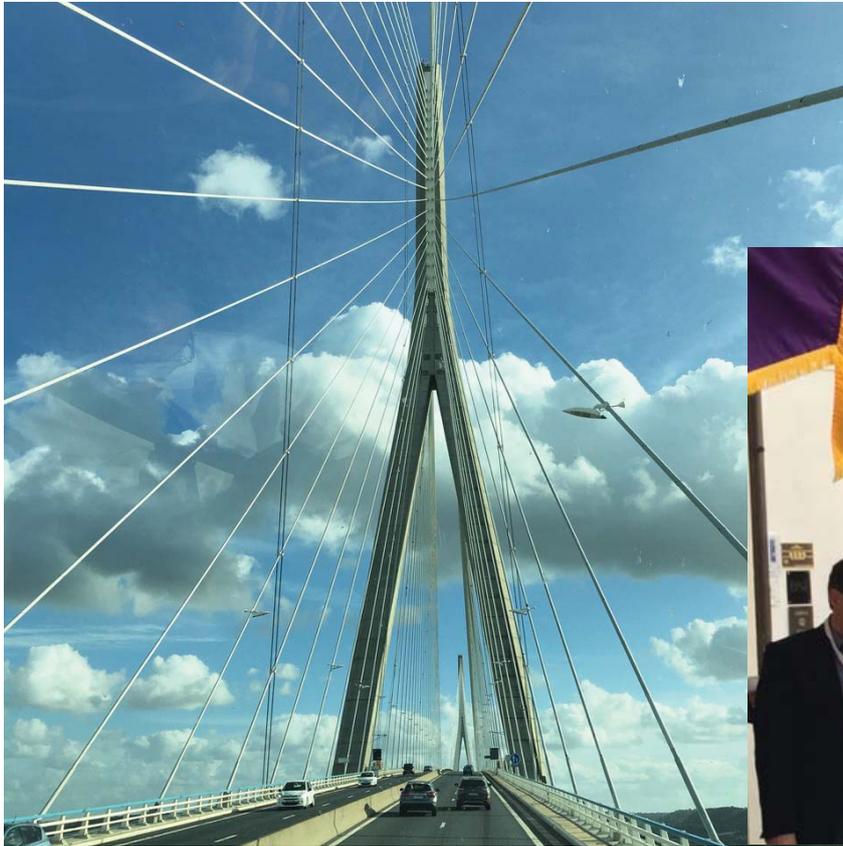
Der Reinerlös des Abends fließt lokalen Projekten des Clubs insbesondere für Kinder und Jugendliche zu. Dazu gehörten zuletzt u. a. ein Vorhaben zur Suizid-Prävention, Therapie-Angebote für traumatisierte geflüchtete Kinder sowie eine Notschlafstelle für Kids.

„Viele wichtige Projekte in unserer Stadt benötigen Unterstützung. Wir freuen uns, dass dieses tolle Konzert unsere Möglichkeiten zur Hilfe wieder nachhaltig gestärkt hat,“ zog Club-Präsident Jan Fatthauer ein zufriedenes Fazit des Abends.

**Claus-Dieter Weibert**

## Jumelage-Wochenende 2020 mit Distrikt Île de France Ouest

« Nous sommes désolés. La réunion 2020 de notre jumelage ... »



Bettina Hülsmeier-Neveu hatte sie mir unser aller Mitwirkung während des Treffens erstellt. Jetzt können wir uns anhand der Fotos leicht an unsere Gesprächspartner erinnern und einfach zu ihnen Kontakt aufnehmen um die Durst-



Inzwischen nicht mehr unerwartet, erreichte uns Mitte April die Nachricht unserer französischen Freunde, dass unser für Ende September 2020 geplantes Treffen leider wegen der Corona-Krise nicht stattfinden könne. Mit Bedauern, aber auch mit viel Verständnis, einigten wir uns darauf, uns stattdessen ein Jahr später, nämlich vom 24. bis 26. September 2021 mit unseren französischen Freunden in Frankreich zu treffen. Das Treffen 2020 fällt aus.

Vorangegangen war bereits die Absage aller Jugendcamps 2020 auch in Frankreich. Für unsere Preisträgerin des Sprachwettbewerbes 2019, Jeanette Wald, waren zu diesem Zeitpunkt bereits fast alle Formalitäten erledigt. Jetzt

wird auch sie nicht vor 2021 ihren als Siegerpreis ausgelobten Aufenthalt in Frankreich antreten können.

Ein kleines Trostpflaster stellt die mit Fotos versehene Adressdatei aller Teilnehmer des Jumelage-Wochenendes 2018 und 2019 dar.

strecke bis zum nächsten Treffen zu überbrücken.

Ich hoffe, Ihr werdet mich alle 2021 nach Frankreich begleiten!

**Martin Horst Weber**



## Nachbarschaft Kettwig 4000

ein Projekt zur Unterstützung Hilfesuchender in Zeiten der Corona-Krise

Liebe Lions, liebe Leos,

sicherlich gibt es zahlreiche Beispiele für erfolgreiche Nachbarschaftshilfe während der letzten schwierigen Wochen. Nachstehend ein kurzer Bericht über das Projekt „Nachbarschaft Kettwig 4000“, das am 23. März 2020 unser Clubfreund Klaus-Peter Fütterer ins Leben rief.

Vor dem Start wurden zunächst mit der Ehrenamtagentur Essen und einigen Fachleuten unseres Lions Clubs die formalen und organisatorischen Rahmenbedingungen geschaffen, um sowohl den Hilfesuchenden als auch den rd. 30 Helferinnen und Helfern einen gefahrlosen „Kontakt“ zu ermöglichen. Eine Reihe von Clubfreunden spendete Mittel zur Beschaffung der Schutzausrüstung für die Helfer und als Mundschutz knapp wurde, wurden Näherinnen für den inzwischen bekannten „Behelfs-Mund-Nasen-Schutz“ gefunden, mit dem Erfolg, dass überschüssige Exemplare gegen kleine Spende an Mitbürger abgegeben werden konnten.

Neben einer Website ist als Anlaufstelle für Hilfesuchende eine tagsüber ständig besetzte telefonische „Hotline“ eingerichtet, die die Anliegen der Bürger entgegennimmt und Termine zur Erledigung mit den Helfern vereinbart. Übrigens, erraten Sie mal die Telefonnummer der Hotline... Richtig: Kettwig 4000!

Die Schirmherrschaft für das Projekt hat der Förderverein unseres Lions Clubs Essen Cosmas et Damian gern übernommen, der in Kettwig seit Jahren durch die Entenjagd-Activity bekannt ist. So erhielt das Projekt mit dem Wiedererkennungswert einen Vertrau-



Foto: Pixelio

ensvorschuss und wurde erfolgreich angenommen. Einige Clubfreunde bzw. ihre Familien beteiligen sich auch persönlich sehr rege an der Aktion.

Am häufigsten werden Dienstleistungen - in der Regel von älteren Mitbürgern – erbeten, wie Lebensmitteleinkäufe oder Fahrten zur Apotheke. Aber es rufen auch Mitbürgerinnen und Mitbürger an, die einen Rat benötigen oder einfach nur einmal „schwätzen“ möchten. Die Dienstleistungen werden dankbar und reichlich angenommen, sodass an manchen Tagen die Hotline mit 2 Personen besetzt werden muss. Das Projekt soll so lange wie nötig fortgesetzt werden. Für die Betroffenen, denen geholfen wird, ist der Service selbstverständlich kostenfrei.

Aus eventuellen Überschüssen aus Spenden konnten hunderte von OP-Mundschutz beschafft werden, die zunächst den professionellen und freiwilligen Helfern angeboten wurden und jetzt auch zur Sicherung der Lockerungen in den Kontaktbe-

schränkungen an die Bürger verteilt werden.

Nach kleinen Anschubspenden aus unserem Club trägt sich das Projekt über die Ausgabe selbst. Aus eventuellen Überschüssen könnte am Ende gegebenenfalls ein Dankeschöntreffen für die Helferinnen und Helfer finanziert werden. So würden sie Gelegenheit erhalten, sich kennenzulernen und auch über das Projekt hinaus die Nachbarschaft in Essen-Kettwig zu stützen.

Das Projekt findet rege Resonanz in der örtlichen Presse, so dass auch die Sache der Lions gute Resonanz erhält.

Wir alle sind stolz, dass durch das Engagement unserer Clubfreunde mit Unterstützung ihrer Familien und vieler externer Helfer eine großartige Leistung erbracht wird, die unserem Motto „We Serve“ alle Ehre macht.

Herzlichen Dank an alle Beteiligten – bleibt gesund!

**Georg Langer**

## Gemeinsam stark trotz Corona

### Zusammenhalt ist das Wichtigste

Der Corona-Virus hat unsere Welt fest in der Hand. Gerade jetzt ist es wichtig, dass wir als Club die Köpfe zusammenstecken und kreativ werden, wenn es um die Realisierung von Activities geht. Den ersten Schritt haben wir schon zu Beginn der Krise gemacht: Während andernorts die Tafeln bereits geschlossen waren, musste die Tafel in Bochum Wattenscheid beinahe schließen, weil nicht mehr genügend Lebensmittel für die Bedürftigen zur Verfügung standen. Daher hatte sich unser Club dazu entschlossen binnen 24 Stunden online über eine Geldspende abzustimmen, sodass Mitglieder von uns losziehen und für 250 Euro Lebensmittel und andere wichtige Utensilien kaufen konnten. Einige Mitglieder haben auch noch zusätzlich Geld gespendet, um mehr Nahrungsmittel zu besorgen. Insgesamt konnten wir so der Tafel Lebensmittel im Wert von 500 Euro überreichen.

Auch unsere Ostertage hatte das Virus fest im Griff: Ich glaube, bei den meisten fiel Ostern dieses Jahr anders aus, als sonst. So ist es auch bei den Bewohnerinnen und Bewohnern des Matthias-Claudius Haus in Bochum gew-



sen. Sämtliche Aktivitäten wurden abgesagt, ein Besuchsrecht ist nur noch beschränkt möglich. Viele Familienmitglieder verzichten auf die sonst wöchentlichen Besuche, zum Schutz der geliebten Familienmitglieder. Einige Bewohnerinnen und Bewohner haben sogar keine Menschen mehr, die sie besuchen und leiden daher sehr unter den geltenden Vorsichtsmaßnahmen.

Um etwas Trost und Mut zu schenken, haben wir vom Leo-Club Bochum-Ruhr entschieden, den Bewohnerinnen und Bewohnern eine Freude in Form einer Osterkarte zu bereiten. Hierfür haben wir kleine Osterkärtchen gekauft und verschiedene Ostergrüße ausgeschnitten und aufgeklebt, in Verbindung mit einem Mut machenden Zitat. Auch wenn wir nicht Drumherum kamen uns hierfür zu treffen, so haben wir es dennoch mit einem Sicherheitsabstand von 1,5 Metern geschafft 80 Karten anzufertigen. Die Karten haben wir dann gesammelt an der Pforte abgegeben.

An Ostern war die Begeisterung der Bewohnerinnen und Bewohner über die Karten riesig! Sie haben sich sehr über die persönlichen Texte gefreut und waren glücklich darüber, dass es Menschen gibt, die in dieser schweren Zeit an sie denken.

Des Weiteren haben wir es geschafft, mehrmals einen Gabenzaun neu zu bestücken, aufgerissene Tüten zu sortieren und Müll zu beseitigen. Auch hier hat der Club jedes Mitglied mit jeweils 15 Euro unterstützt, sodass insgesamt 60 Tüten pro Activity aufgehängt werden konnten. Die Nachricht der neuen Tüten hat sich in der Bochumer Innenstadt wie ein Lauffeuer verbreitet, sodass innerhalb von zwei Stunden der Gabenzaun wieder leer war. Diese Situation hat uns nur darin bestärkt, gerade jetzt aktiv zu werden und zu helfen und nicht den Kopf in den Sand zu stecken. **Svea Rüter**



 **FRIEDENSDORF®  
INTERNATIONAL**

## Wer kennt es nicht, das Friedensdorf in Oberhausen?

Seit über 50 Jahren helfen sie verletzten und kranken Kindern aus Kriegs- und Krisengebieten durch medizinische Behandlungen hier in Oberhausen in Europa.

Zudem verbessert es mit nachhaltigen Projekten die medizinische Versorgung in verschiedenen Ländern weltweit und fördert durch friedenspädagogische Arbeit soziales Bewusstsein. Friedensdorf International finanziert sich ausschließlich aus Spenden. Seit 27 Jahren verleiht das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) ohne Unterbrechung das Spendensiegel. Die Lions wurden vor 20 Jahren Partner. Mit rund zwei Millionen Euro Spenden der Deutschen Lions konnte der Neubau von vier Wohnblocks finanziert und damit der Grundstein für ein neues Dorf und neue Hoffnung gelegt werden. Die Lions kamen aber nicht nur und gingen wieder, sondern sie blieben. Seitdem besteht eine enge Bindung der Deutschen Lions zum Friedensdorf, was in zahlreichen Benefizaktivitäten vieler Lions Clubs zur Unterstützung des Dorfes zum Ausdruck kommt.

Das Friedensdorf ist in allen Bereichen von der Corona-Krise stark betroffen. Das betrifft die inhaltliche Arbeit mit den Kindern, die Projektarbeit und die friedenspädagogische Arbeit. Das Friedensdorf Bildungswerk erzielt keinerlei Einnahmen mehr, weil alle Angebote der Familien- und Erwachsenenbildung sowie die Seminare in der Begegnungsstätte im Frie-

densdorf aufgrund der Corona-Pandemie bis auf weiteres nicht stattfinden können. Auch die zwei Friedensdorf-Interläden sowie Friedas Welt mussten vorerst geschlossen werden. Auch wenn sie am 20. April wieder öffnen, so kehrt der Alltag nur schleppend zurück.

Unser Lions Freund Wolfgang Mertens, LC Hünxe, Distrikt Rheinland-Nord, ist im Friedensdorf seit mehr als 20 Jahren Ansprechpartner und Koordinator für Lions Clubs und übergeordnete Lions Gremien.

So auch in der aktuellen Corona Pandemie:

„Aktuell können die über 160 vom Friedensdorf betreuten Kinder aufgrund der Corona Pandemie in absehbarer Zeit nicht nach Hause. Des Weiteren sind die nächsten Hilfsaktionen im Jahr 2020 erst einmal abge sagt. Eine Katastrophe für viele Kinder, die dringend medizinische Hilfe benötigen. Wenn die Spenden einbrechen, drohen dramatische Konsequenzen. „Wir hoffen auf eine breite Solidarität der Löwen, die schon einmal Friedensdorf-Geschichte geschrieben haben.“ appellierte Mertens vor wenigen Wochen.

Die deutschen Lions spendeten und spenden aktuell daraufhin bundesweit und die Solidarität mit dem Friedensdorf ist riesig.

„Der Spendenrückgang im ersten Quartal 2020 ist durch eine überwältigende Hilfe von Lions und Leos erst einmal aufgefangen. Bis zum 17. April sind unglaubliche 380.000 Euro

gespendet worden, ein großer Teil davon aus WR.“

Dieser Solidarität haben sich auch viele andere Serviceclubs, Privatpersonen oder Unternehmen angeschlossen. Das alles sind deutliche Signale, die Hoffnung machen.

Aber es bleibt zu befürchten, dass finanzielle Einbußen möglicherweise im Verlauf des Jahres noch erheblich werden. Niemand weiß, wie lange diese Krise anhalten wird.

LF Wolfgang Mertens sagt im Namen des Friedensdorfes an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle, denen die Arbeit des Friedensdorfes am Herzen liegt!

Und wie es weiter geht kann jeder verfolgen unter: <https://friedensdorf.de/aktuelles/>

**Gertrud Ahr**

Auch die Läden des Friedensdorf öffnen wieder Ihre Türen: aktuelle Informationen hierzu finden Sie unter:

<https://friedensdorf.de/2020/04/17/die-friedensdorf-laeden-oeffnen-langsam-wieder-ihre-tueren/>



## Ein neues Löwenrudel im Essener Lions-Revier

LC Essen-Glückauf startet durch: gemeinsam - international - löwenstark



**Ende November 2019 - im Hof von Schloss Hugenpoet war Activityzeit!**

Adventmarkt: der Stand des Lionsclubs wird belagert, Kekse, Spenden, Plüschlöwen werden adoptiert, Fragen der Passanten: Wer sind die „Lions“?

Es gibt auch Infos zu den Zielen und Werten von Lions Clubs International und schnell wird klar, hier gibt's noch viele Fragen und weitere Interessenten.

»we serve«, der Leitspruch der Lions Clubs trifft den Nerv des Publikums.

Weiterer Informationsbedarf zum Thema „Lions“ wird gewünscht. Es folgen angeregte, spannende Unterhaltungen bei leckerem Glühwein. Adressen werden ausgetauscht, weitere Treffen folgen und im Januar 2020 bildete sich die Keimzelle eines neuen Lionsclubs: 6 Lionsmitglieder und 6 Interessierte. Gespräche über lionistische Ideale, Ziele, ethische Grundsätze, Bekenntnis zu Vielfalt in der Gesellschaft und der Wunsch mit gemeinsamer Arbeit etwas für andere Menschen zu tun! Das alles sind beste Voraussetzungen für einen Lionsclub.

Die Idee nimmt Fahrt auf und wird schnell im Umfeld der Gruppe bekannt. Bereits Ende Januar 2020 sind 9 weitere Interessenten dabei. 10 Lions und 11 Kandidaten schreiben sich im Februar ein und die Formalitäten für den Charterantrag sind schnell erledigt. Mitgliedschaften und Transfers werden beantragt, die ausgefüllten Papiere gehen per Kurierdienst auf die Reise in die Herzkammer der Lions, das Headquarter in Oak Brook II./USA.



Ende März die Nachricht: Lions Clubs International hat die Genehmigung erteilt. Der Lionsclub Essen-Glückauf wird mit Datum vom 12. März 2020 in die Clubliste aufgenommen. Papiere und Urkunden gehen per Post nach Deutschland – aufgrund von COVID19 kann sich die Zustellung verzögern.

### Was macht den Club aus?

Der Lionsclub Essen-Glückauf ist ein gemischter Club mit 8 Frauen und 13 Männern. Unser Durchschnittsalter beträgt 47 Jahre.

Vom Handwerker bis zum Akademiker, Paare und Familien alle sind dabei! Wir treffen uns aktuell pandemiebedingt zu virtuellen Clubabenden. Das funktioniert ausgezeichnet, so können wir uns sehen und sprechen, Ideen, positive Nachrichten auch Sorgen über die nächste Zukunft miteinander teilen und be-

sprechen. Wir bereiten uns voller Tatendrang auf die Zeit nach dem „Lock Down“ vor und hoffen bald schon eigene Activities durchführen, oder die Activities unseres Patenclubs, des Lionsclub Essen-Sententia, unterstützen zu können. Ein starkes Team!

Wir wünschen uns weitere Interessenten am Lionsclub Essen-Glückauf.

Kontakt nehmen wir gerne über unseren Mitgliedschaftsbeauftragten auf: Lion Jürgen Graser [juegen.graser@icloud.com](mailto:juegen.graser@icloud.com).

Wir freuen uns schon auf Sie!

## Lions Clubs International - we serve - gerade wegen SARS-CoV 2 (alias Corona)



Wir DGe's hätten es uns nicht gedacht, dass nach unserem Meeting in Oakbrook/II-USA die globale Viruspanemie erst noch über uns losbrechen sollte. Voll motiviert, ausgestattet mit neuem Wissen und den Kopf voller Ideen, erfüllt von unseren Plänen für „unser“ Jahr als Districtgovernor kamen wir aus den USA zurück.

Das Virus überfiel uns aus China, breitete sich über Europa und die Vereinigten Staaten dann weltweit aus und bereitete schlussendlich unseren hochfliegenden Wünschen und Vorsätzen ein jähes Ende. COVID 19 legte weltweit das übliche Leben lahm und führte auch in Deutschland zum „Lock Down“.

Dann kam es Schlag auf Schlag: ersatzlose Absage der International Convention 2020/2021 in Singapur, Absage der Multidistrikt Versammlung in Bremen, Absage der Distriktversammlungen in WR und im Multidistrikt, Annullierung von Clubactivities, Feiern, Jubiläen, Clubabenden.

Aus aktueller Sicht fällt das zweite Halbjahr der Amtszeit der acting Governor und zumindest das erste Halbjahr der Amtszeit der Governor elect dem Angriff durch SARS-CoV-2 zum Opfer. Also 1 Jahr oder evtl.länger Stillstand in Lions-Deutschland?

Nein! Die Governorcrews 2019/20 und 2020/21 sehen ihre Aufgabe in der Unterstützung der Lions und der Clubs in dieser Krisenzeit. Wie können wir ohne Präsenzveranstaltungen wirken? Können gültige Wahlen der Club- und Distriktvorstände durchgeführt werden? Ist unsere Lionsarbeit, unser - we serve - noch möglich?

Ja! Wir ermutigen die Clubs zu virtuellen Clubabenden über Videokonferenzsysteme, wir erreichen Geldzuflüsse für die Unterstützung von Pflegediensten, Heimen, Arztpraxen, Krankenhäusern mit Hilfsmitteln (Mund/Nasenschutzmasken, Desinfektionsmittel etc.).

Wir Lions haben spontan mit mehr als 300.000,—€ die aktuelle Arbeit des Friedensdorfes in Oberhausen sichergestellt.

Die Leos engagieren sich in der Nachbarschaftshilfe und unterstützen Menschen mit erhöhtem Erkrankungsrisiko mit Einkaufsdiensten. Lionsmitglieder setzen sich in ihrem privaten Umfeld gegen „Vereinsamung“ ein, indem sie Bekannte und Nachbarn anrufen, sprechen, Mut machen und - wo notwendig - die Leos oder andere Hilfsdienste informieren.

Das Clubleben läuft nicht wie üblich, doch wir Lions nutzen – gerade jetzt - unsere persönlichen und

technischen Möglichkeiten. Wenn wir weiterhin zusammenhalten, die Kontakte untereinander und miteinander (im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten) aufrechterhalten, werden unsere Lionsclubs diese Herausforderung bestehen. Dies beschränkt sich allerdings nicht nur auf unser direktes, heimatisches Umfeld.

Wir sind „LCI – Lions Clubs International“ und wir bekennen uns zu „kindness matters“. Wie wäre es, wenn sie die Lionsfreunde aus Ihrem Jumelageclub z.B. in Belgien, Frankreich, Großbritannien, Italien, in den Niederlanden, Österreich, Polen, Schweiz, Tschechien oder in ..... kontaktieren?

Geben Sie Mut weiter, teilen Sie den Freunden mit, dass Sie an sie denken, dass wir miteinander verbunden sind – gerade auch International.

Unsere Aufgabe als Amtsträger in den Distrikten wird es sein, das Clubleben in Bewegung zu halten und dem Stillstand entgegenzuwirken. Wir wollen mit Ihnen gemeinsam daran arbeiten – wenn es wieder möglich ist – den „Lock Down“ zu überwinden und wieder voll durchzustarten.

Wir Lions sind vor Ort, wir Lions sind stark, wir Lions arbeiten und dienen auch in der Krise, wir Lions werden durch und nach SARS-CoV-2 nur noch stärker!

**Peter R. Fricke**  
Governor elect 2020/2021

## Ausführungen zu Tätigkeiten des GLT (Global Leadership Team)

### Durchführung von Weiterbildungsmaßnahmen für Lions

Zunächst kurz zu den Ziesetzungen des GLT:

Der GLT-Beauftragte des Distrikt-Kabinetts verfolgt zwei Hauptziele, und zwar zum einen im Zusammengehen mit dem Global Membership Team und weiteren Beauftragten des Kabinetts Führungskräfte der Clubs und des Distrikts zu schulen, zu unterstützen und zu motivieren, und zum anderen zukünftige Führungskräfte zu ermitteln und zu fördern. Zur Erreichung dieser Ziele werden im Lionsjahr unterschiedliche Workshops angeboten, wie für "Neue Lions", "Zonenchairpersons" "Präsidenten & Sekretäre", "Mitgliedschafts-Beauftragte", "Steuerfragen in Lionsclubs" und "Vorschläge bei der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit".

In diesem Lionsjahr konnten bisher lediglich 2 Workshops für Zonenchairpersons durchgeführt werden. Abgesagt werden mussten aufgrund der Corona-Pandemie die für April 2020 vorgesehenen Workshops für "Präsidenten & Se-

ekretäre", "Steuerfragen" und "Öffentlichkeitsarbeit". Es ist davon auszugehen, dass auch die für Ende Mai 2020 geplanten Workshops für "Mitgliedschafts-Beauftragte" und "Neue Lions" nicht stattfinden können. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt hoffen wir noch, dass die bisher abgesagten Workshops in diesem Lionsjahr nachgeholt werden können, falls es eine gesicherte Eindämmung der Corona-Pandemie erlaubt.

Es wurde ins Gespräch gebracht, die Weiterbildungsveranstaltungen als Videokonferenzen anzubieten. Aus meinen Erfahrungen aus Workshops ist anzuführen, dass das Ziel der Weiterbildung mit Hilfe von PowerPoint zwar erreicht werden könnte, jedoch das vertiefte Kennenlernen der Lionsfreunde, die Freundschaft mit Lions aus anderen Clubs und eine lebhaft Diskussion zum Austausch von Erfahrungen zu kurz kommen werden.

Aus diesen Gründen erscheint es mir eher geeignet, die Workshops in der bisher erfolgten Vorgehensweise durchzuführen. Sollten jedoch

über einen längeren Zeitraum nicht gesichert die Gefahren der Pandemie in den Griff bekommen werden, dürfen Überlegungen zu einer anderen Gestaltung der Weiterbildungsveranstaltungen nicht außen vor gelassen werden.

### Antrag für LCI-Zuschuss für unseren Distrikt

Mitte April 2020 habe ich in meiner Funktion als KGLT für unseren Distrikt einen Antrag für einen LCI-Zuschuss in Höhe von 500 \$ gestellt. In Anlehnung an den Antrag für GAT District Funding wurden in Workshops Möglichkeiten für Activitys der Lionsclubs, Vorschläge für die Vorgehensweise zum Erreichen neuer Mitglieder und Anregungen für die Zusammenarbeit der Clubs aufgezeigt und damit Grundlagen für eine Success Story gelegt. Auch die Workshops haben als weiteren Erfolg die Gründung von 2 neuen Clubs in unserem Distrikt gebracht. Wir haben die Hoffnung, dass vom LCI unserem Antrag stattgegeben wird.

**Burkard Fischer**


**LEOLIFE**

MIT EINEM LÄCHELN  
in das neue Jahr!



## Das LeoLife ...

- ... erscheint einmal pro Quartal
- ... berichtet auf rund 50 Seiten über Activities, Jubiläen und Veranstaltungen von Leos und Lions
- ... inspiriert Leos und Lions
- ... ist eine Plattform für den Ideenaustausch
- ... **freut sich immer über weitere Lions-Abonnenten!**

Bei Interesse an einem Abonnement für Sie persönlich, Ihren Club- oder Distrikt-Vorstand, senden sie einfach eine **E-Mail an: [leolife@leo-clubs.de](mailto:leolife@leo-clubs.de)**

Das Abonnement wird mit 15 Euro jährlich (4 Ausgaben) berechnet und kann jederzeit abgeschlossen werden.

## Eine TOVERTAFEL für das Matthias-Claudius-Haus in Bochum

Seit mehreren Monaten veranstaltet der Leo-Club Bochum-Ruhr Activities mit dem Matthias-Claudius-Haus in Bochum. Die Bewohnerinnen und Bewohner waren zusammen mit einigen Leos unter anderem in einer Eisdiele und haben Leinwände bemalt.

Durch die Gespräche mit den engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Matthias-Claudius-Haus, stellte sich ein Herzenswunsch heraus. Seit längerer Zeit spart das Bochumer Altenheim auf eine sogenannte TOVERTAFEL. Dabei handelt es sich um spielerische, interaktive Lichtprojektionen,

die Menschen mit kognitiven Einschränkungen dazu animieren sich zu bewegen und miteinander Spaß zu haben.

Diese TOVERTAFEL kann ohne großen Aufwand und in vielseitiger Weise in den Alltag eingebunden werden und Menschen zusammenführen. Auch wenn die benötigte Summe noch nicht ganz erreicht ist, konnte der Leo-Club Bochum-Ruhr mit 500€ einen großen Beitrag leisten, sodass die Bewohnerinnen und Bewohner schon bald zusammen diese Pflegeinnovation kennenlernen können.

**Marie-Christin Scherer**



## Gasteltern gesucht !

**schon vormerken für 2021! -  
fällt in 2020 leider aus!**

Liebe Lionsfreunde.

Jedes Jahr bin ich aufs Neue darauf angewiesen, dass Sie mir Gastelternplätze für 10 bis 14 Tage vor dem Beginn der großen Ferien - also auch vor der Urlaubszeit - anbieten. Bitte prüfen Sie in Ihrem Club, Ihrer Familie und Ihrem Freundeskreis, ob nicht die Möglichkeit zur Aufnahme eines oder zweier Jugendlicher besteht und nehmen Sie mit mir Kontakt auf.

Ich benötige Ihre Unterstützung und danke schon jetzt für Ihre Bemühungen in dieser Angelegenheit. Werden Sie Teil einer wundervollen Activity!

**Martin Klinger KJA MD 111 WR, Lions-Club Herne**

**Nationen, die uns bislang Gäste entsandt haben:** Österreich, Frankreich, Belgien, Hongkong, Japan, Ghana, Island, Georgien, Norwegen, Schweden, Finnland, Dänemark, Indien, Estland, Lettland, Rußland, Ukraine, Rep. Belarus, Polen, Ungarn, Tschechische Rep., Slowakei, Türkei, Griechenland, Italien, Spanien, Mexico, Namibia, Niederlande, England, Irland, Israel, USA, Kanada, Australien, Neuseeland, Litauen, Slowenien.

Haben Sie Kinder oder Enkelkinder im Alter zwischen 16 und 19 Jahren, die Sie gerne an diesem Erlebnis im Ausland teilhaben lassen möchten?

**Falls Sie, liebe Lionsfreunde und -freundinnen, Interesse an dieser Activity gefunden haben und dabei gerne mithelfen oder persönlich teilhaben möchten, so wenden Sie sich bitte an:**

**Martin Klinger, Bochumer Str. 163, 44625 Herne, Tel: 0163/8584830, klinger-mail@t-online.de**

**Spenden für das Jugendcamp an: Sparkasse Herne, IBAN: DE 78432500300151201845**

**Liebe Lions,**

**derzeit sind bis auf Weiteres alle Präsenzveranstaltungen abgesagt. Es ist geplant Seminare/Schulungen zunächst online durchzuführen.**

**Hierzu informieren wir Sie zeitnah im Signal oder per Mail.**

Distrikt-Termine	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
	22./23.05.	ab 9.00	KDL Kongress der Deutschen Lions	wird online durchgeführt
<p>Für den Freitag und den Samstag wird jeweils ein GoTo-Webinar angeboten. Anmelden können sich alle Lions unter: <a href="http://www.kdl2020.de">www.kdl2020.de</a>.</p> <p>Den aktuellen Ablaufplan für beide Tage finden Sie unter <a href="http://www.lions.de/web/kdl-1010/terminplan">www.lions.de/web/kdl-1010/terminplan</a>. Weitere Informationen finden Sie auch im LION auf den Seiten 21 und 22.</p>				

Leo-Termine	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
	23.05.		Multi-Distrikt-Versammlung	wird online durchgeführt

Liebe Lions, liebe Leos,

gerne veröffentlichen wir Ihre/Eure Termine, bitte rechtzeitig einreichen unter: [signal@lions-wr.de](mailto:signal@lions-wr.de)

**Redaktionsschluss  
für die nächste Ausgabe: 29.5.2020!**

Wir bitten Sie Texte ausschließlich als Worddateien zu übermitteln und Bilder in jpeg 300 dpi-Auflösung zu liefern, bei Fremdbildern unbedingt Fotonachweis mitliefern! Den Autor bitte immer mit angeben!

Auch Eure Veranstaltungen veröffentlichen wir sehr gerne. Bitte senden Sie uns ein Plakat als pdf zu. Wir wünschen allen Veranstaltungen ein gutes Gelingen.

Eure Redaktion